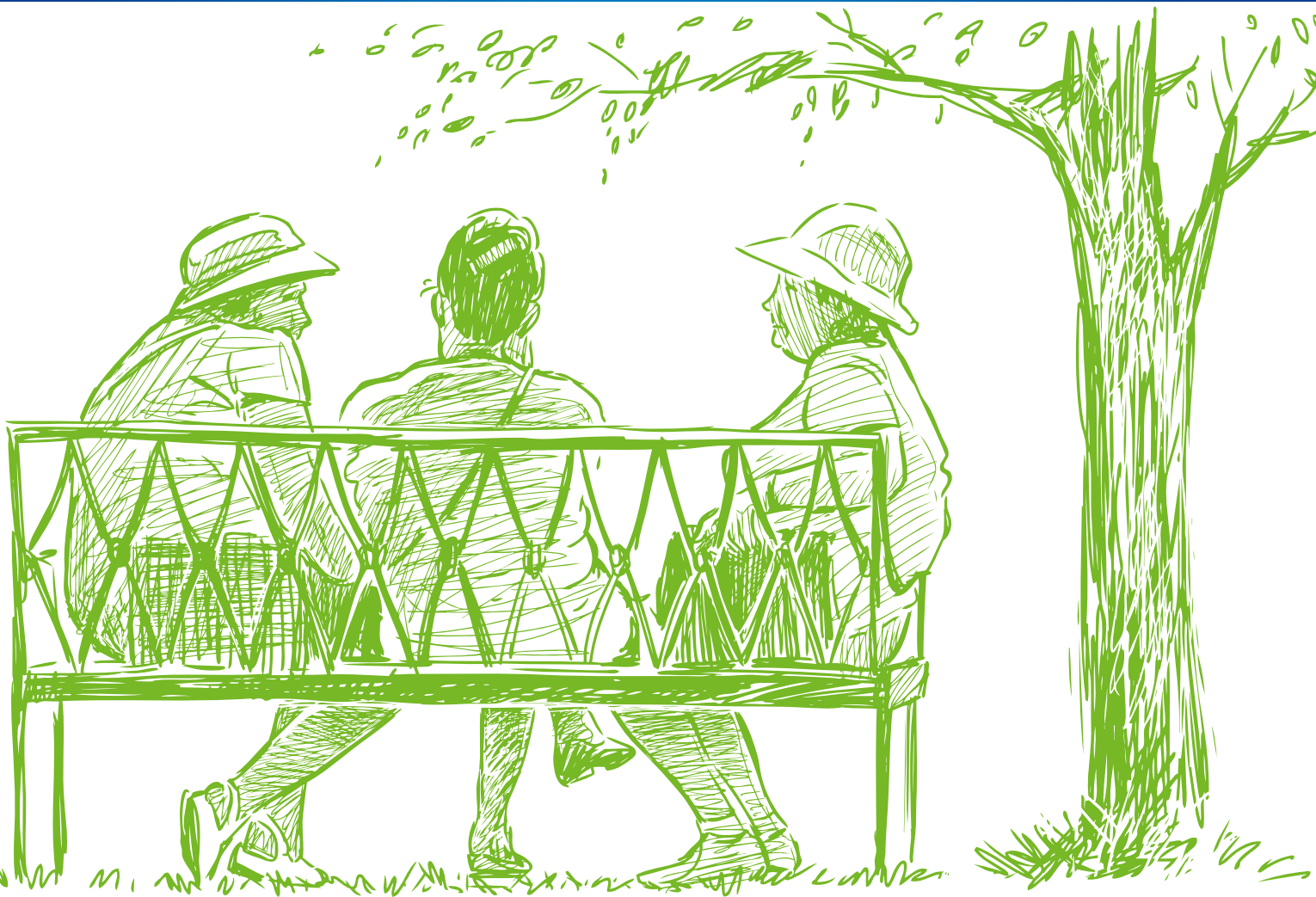


Wohnen mit Service

# EINBLICKE



# 2024

Hausgemeinschaften & Baunachrichten

Augustfehn  
Schortens  
Jaderberg  
Bösel

Cuxhaven  
Remels  
Otterndorf  
Selsingen

Worpswede  
Wittmund  
Gnarrenburg  
Grasberg

Neuharlingersiel  
Westerstede  
Kutenholz



SeniorenConcept  
Wohnen im Alter

## Inhaltsverzeichnis

### Lesen Sie in dieser Ausgabe

Grüße vom Team der SeniorenConcept	3
Hausgemeinschaften Worpswede – Villa Worp und Villa Wede	4
Neues aus der Villa Grete in Selsingen	6
Eiserne Hochzeit in Westerstede	7
Ein ereignisreiches Jahr in Remels	8
Rezepttipp: Zwiebelkuchen	9
Buchtip: Hühnersuppe für die Seele	10
Buntes aus der Villa Fresena in Wittmund	11
Die „jecken Wiever“ sind los	12
Adventsstimmung in Neuharlingersiel	13
Sommergrillen in Bösel	14
Wohnen mit Service am Brummidik	15
10 Jahre FalkenVilla in Jaderberg	16
Das Jahr 2023 in Otterndorf	18
Durch das Jahr mit der Hausgemeinschaft FehnVilla	21
Feuerwehreinsatz in der JadeVilla in Jaderberg	22
Aktuelle Baunachrichten	24
Gedicht: „Ik denk“	32

#### Redaktioneller Hinweis:

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir häufig auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Unsere Angaben beziehen sich auf Angehörige aller Geschlechter.



## Grüße aus Oldenburg vom Team der SeniorenConcept

**Planung, Bau, Vertrieb, Marketing und was sonst noch anfällt – neben der Arbeit im Büro und auf der Baustelle hatten wir auch im vergangenen Jahr gemeinsam Freude auf dem Stadtfest in Oldenburg, beim Bowling, auf unserer Weihnachtsfeier, der Kohlfahrt und der Spargeltour.**

Das Team der SeniorenConcept hat im vergangenen Jahr fleißig an der Vorbereitung neuer Projekte gearbeitet. Wir freuen uns, an drei Standorten mit dem Bau von insgesamt vier SeniorenConcept Villen beginnen zu können.

Auch auf den Baustellen ging es gut voran. So wurden seit Ende 2023 insgesamt 99 Wohnungen fertiggestellt.

Ein großes Dankeschön an unser Team und an alle projektbeteiligten Partner.

Zum deutschlandweiten Zukunftstag am 25. April 2024 durften wir zwei Schülern Einblicke in unseren Berufsalltag geben. Auch freuen wir uns über Zuwachs im Team: Ab dem 01.08.2024 begrüßen wir einen neuen Auszubildenden.

Wir wünschen den Hausgemeinschaften alles Gute, weiterhin fröhliches Beisammensein und in den neuen Häusern einen guten Start.

Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,

wir freuen uns sehr, Ihnen auch in diesem Jahr dank der tatkräftigen Unterstützung der Hausgemeinschaften die aktuelle Ausgabe unserer Kundenzeitschrift „Einblicke“ präsentieren zu können.

„Feste soll man feiern, wie sie fallen!“ Es war viel los in den Hausgemeinschaften und wir bedanken uns für diesen Einblick in einige schöne Jubiläen, Geburtstagsfeiern, jahreszeitliche Feste, Ausflüge und sonstige Veranstaltungen. Wir sind sicher, auch das kommende Jahr wird ereignisreich!

Wir freuen uns fortlaufend über Ihre Beiträge und Fotos aus Ihren Hausgemeinschaften unter: [marketing@seniorenconcept.de](mailto:marketing@seniorenconcept.de)

Viel Spaß beim Schmökern in der neuen Ausgabe und eine gute Zeit!

SeniorenConcept Bau GmbH



## Hausgemeinschaften Worpswede

# Villa Worp

**In der Villa Worp begann das Jahr 2023 mit einem lustigen Faschingsfrühstück.**

Im Sommer wurden einige Ausflüge unternommen, z.B. in das Fietscafe 22 in Worpswede / Schlußdorf mit super leckerem Kuchen. Die Buchweizentorte soll legendär sein. Im August hat die Hausgemeinschaft der Villa Worp dem mediterranen Restaurant „Elyano“ einen Besuch abgestattet. Es war ein sehr netter Abend mit gutem Essen und einem Gläschen Wein.

Im Oktober feierte eine Bewohnerin ihren Geburtstag und hatte alle zum Geburtstagsfrühstück eingeladen. Ein bayrisches Mittagessen mit Leberkäse, Kasseler und Knödeln ließen sich die Bewohner dann etwas später im Monat schmecken.

Zum Abschluss des Jahres wurde zusammen gegessen und Silvester gefeiert.

# Villa Wede

**Das Jahr 2023 begann in der Villa Wede mit einem Geburtstag im Februar. Die Bewohner waren alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen.**

Im gleichen Monat ging es mit einem gemütlichen Grünkohlessen weiter, wozu ein fröhliches Kohllied zur Melodie von „Einmal am Rhein“ gesungen wurde.

Auch das weitere Jahr stand unter dem Stern kulinarischer Genüsse. Im April fand ein leckeres Frühstück statt. Es wurden Kaffeemittage veranstaltet und im Sommer wurde gegrillt und anschließend gemütlich ein Gläschen Sekt getrunken. Im Herbst gab es dann leckeren selbst gebackenen Zwiebelkuchen (s. Rezept auf S. 9).

Wie jedes Jahr hat der Hausmeister zur Adventszeit einen Tannenbaum gespendet. Dieser wurde sehr schön geschmückt. In der Adventszeit gab es ein sehr gemütliches Kaffeetrinken. Es wurden Waffeln gebacken und mit Puderzucker und heißen Kirschen verspeist.

*Marita Finken  
Pflegedienst Lilienthal*



## Eine Feier der besonderen Art gab es dieses Jahr

**Ilse und Helmut Stodiek feierten am 20. Februar 2024 ihre „Eiserne Hochzeit“, also 65 gemeinsame Ehejahre. Was für ein nicht alltägliches Ereignis.**



verabredete sich mit ihr und wurde von seinem Freund Helmut zu diesem Treffen mit der noch unbekannten Dame begleitet. Ilse merkte ganz schnell, dass sie den Begleiter, nämlich Helmut, sehr viel interessanter fand. Es stellte sich heraus, wieviel gemeinsame Interessen beide hatten. Auch das Theater war eine große Leidenschaft der frisch Verliebten. Somit stand nach einem abendlichen Besuch der weltberühmten Aufführung von „Carmen“ fest, sie sind ab jetzt ein Paar.

Stop ... alles auf Anfang ...

Ilse stammte aus Duisburg und Helmut lebte in der Nähe von Düsseldorf. Beide lernten sich 1958 durch einen Freund von Helmut Stodiek kennen.

Nicht wie heute üblich über eine Partnerbörse, sondern ganz klassisch über eine Zeitungsanzeige, die damals Freundschaftsanzeige hieß. Und genau solch eine gab der Freund auf, worauf Ilse antwortete. Der Auftraggeber der Annonce

nis, Segeln, Radfahren und gelegentliche Skiurlaube hielten sie bis heute fit und mobil. Sehr viel Wert legten die Stodieks stets auf gute Gesellschaft.

Da es den Sohn beruflich und privat vor Jahren hier in den Norden verschlagen hat, entschied sich das Ehepaar, ihm zu folgen. Auch um den zwei Enkelkindern näher zu sein. 2018, nach Fertigstellung der Orchideenvilla, zogen sie ein und fühlen sich hier in Ihrer neuen Wahlheimat seither sehr wohl.

Und auch in der Hausgemeinschaft sind sie jederzeit gern gesehene Gäste.

Gemeinsam haben Ilse und Helmut Stodiek nach 25 Ehejahren die erste Halbzeit erreicht. Dann nach 50 Jahren auch die zweite Halbzeit erfolgreich überstanden und gingen somit definitiv in die Verlängerung, die sie jetzt schon 15 Jahre zusammen Hand in Hand meistern.

Bemerkenswert und beeindruckend eine so lange Reise zu zweit zu meistern ... Chapeau!

*Colette Krick  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.*



Hausgemeinschaft Selsingen

## Neues aus der Villa Grete

**Es ist viel passiert ...**

In der Coronazeit gab es einen 90sten Geburtstag, der natürlich nachgeholt und gebührend gefeiert wurde.

Auch zwei neue Präsenzkräfte bereichern die Villa Grete. Maike und Svetlana bringen neue Ideen in die Hausgemeinschaft.

Es wurden einige Ausflüge gemacht, z.B. zum plattdeutschen Theater, nach Altenburg zu Maike, wo wir einen gemütlichen Nachmittag auf der Terrasse verbringen durften, Spargelessen in Ohrel, Kinobesuch in der Bücherei nebenan oder auch der Alternachmittag in der Gemeinde wurde besucht.

Gemeinsames organisiertes Beisammensein mit Essen und Klönschnack findet immer großes Interesse, sowie Spielenachmittage, Sport / Bewegung und auch basteln.

Das Highlight war der offene Adventskalender bei uns im Hause, wo das Türchen Nr.7 geöffnet und mit einem kleinen Programm unterhalten wurde. Im Anschluss gab es Punsch und selbstgebackene Kekse, was großes Interesse im Dorf fand.

... wie gesagt, es ist viel passiert.

*Maike Behnken  
Diakoniestation des ev.-luth. Kirchenkreises Bremervörde-Zeven gGmbH*

# Zwiebelkuchen

## Rezept aus Worpsswede

### Zubereitung:

Den Quark in eine Schüssel geben. Mit Mehl, 1 Ei, Milch, Öl, Prise Salz und dem Backpulver zu einem geschmeidigen Quark-Öl Teig verkneten. Zu einer Kugel formen und in Frischhaltefolie gewickelt für mindestens 30 Minuten in den Kühlschrank stellen.

Die Zwiebeln abziehen und in dünne Scheiben hobeln.

In Rama Culínesse oder in Margarine ca. 10 Minuten dünsten - danach vom Herd nehmen. Sauerrahm mit 4 Eiern, Salz, Pfeffer und Muskat nach Geschmack verrühren.

Den Backofen auf 200 Grad (Umluft 180 Grad) vorheizen.

Den Teig auf einem gefetteten Backblech ausrollen und einen kleinen Rand formen. Die Zwiebeln darauf verteilen und anschließend den Sauerrahm darüber gießen.

ACHTUNG! Der Teig darf aber nicht zu nass sein. Anschließend noch mit ein wenig Pfeffer bestreuen und den Katenschinken gleichmäßig darauf verteilen.

Im Ofen ca. 45 - 60 Minuten backen, dabei die Backeigenschaft des eigenen Ofens beachten. Wenn der Rand leicht braun ist, ist der Zwiebelkuchen fertig. Noch ca. 5 Minuten leicht auskühlen lassen und noch warm servieren.

Dazu schmeckt ein Glas neuer Wein oder Federweißer.

Haben Sie auch eine Rezeptidee?  
Schicken Sie diese gerne  
an die Redaktion unter:  
[marketing@seniorenconcept.de](mailto:marketing@seniorenconcept.de)

## Unser Rezept Tipp

### Zutaten

#### Für den Teig:

- 250 g Magerquark
- 400 g Mehl
- 1 Ei
- 6 EL Milch
- 7 EL Öl
- 1 Prise Salz
- 1 EL Backpulver

#### Für den Belag:

- 1,5kg Zwiebeln
- 4 EL Margarine  
oder Alternative  
zum Anbraten
- 4 Eier
- 300 g Sauerrahm
- 200 g Katenschinken  
(Würfelspeck)
- Salz, Pfeffer und Muskat

Villa Middenmank in Remels

## Ein ereignisreiches erstes Jahr

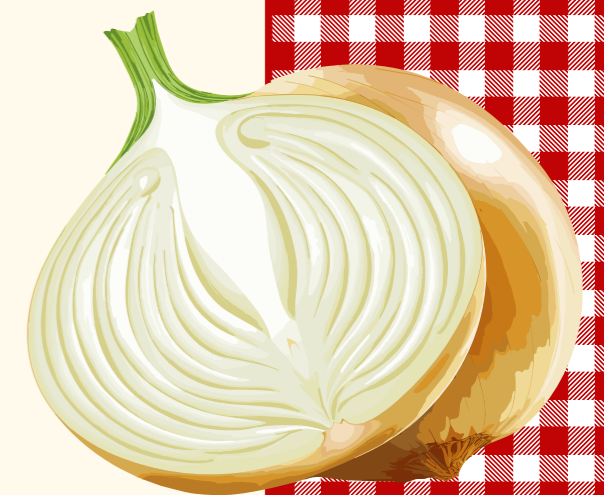
Das gemeinsame Osterfrühstück war auch zugleich ein Dankeschön an die Bewohner, anlässlich der Silberhochzeit einer der Präsenzkkräfte.

Es gab schon öfter gemeinsame Mahlzeiten, die entweder aus Matjes mit Kartoffeln bestanden oder auch ein traditionelles Grünkohl-Essen. Ein kleiner Schluck für die Verdauung darf danach natürlich nicht fehlen.

Wir haben mit den Bewohnern auch Marmelade gekocht, Bratäpfel und Waffeln zubereitet und gemeinsam verzehrt. Auch der Ausflug zum Bäcker in der Nähe stand auf dem Plan.

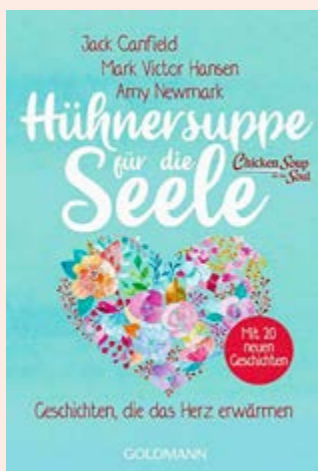
Im Sommer fand ein gemeinsames Grillen statt, wo viele der Bewohner Salate vorbereiteten und es ein schönes Fest wurde, bei dem auch das Wetter mitspielte und wir den Abend draußen genießen konnten.

Elke Ernst  
Diakoniestation Hesel-Jümme-Uplengen gGmbH



# Hühnersuppe für die Seele: Geschichten, die das Herz erwärmen

**Überarbeitete Neuauflage - Mit 20 neuen Geschichten**



Jack Canfield und seine Mit-Autoren haben in dem Buch „Hühnersuppe für die Seele“ berührend wahre Erzählungen gesammelt, die zeigen, dass wir mit unseren Sorgen nicht allein sind. In der überarbeiteten

Neuaufgabe des Klassikers können wir in 20 zusätzlichen Geschichten glückliche Momente, unerwartete Segnungen und berührende Begegnungen miterleben.

Genau wie eine gute Hühnersuppe an kalten Tagen, spenden diese Geschichten uns Trost, machen Mut und regen zum Nachdenken an. Auf jeden Fall lesenswert.

**Autor: Jack Canfield, Mark Victor Hansen, Amy Newmark, Christiane Radünz (Übersetzer)**

**Gebundene Ausgabe: 416 Seiten  
Herausgeber: Goldmann Verlag  
(27. April 2020)  
ISBN: 978-3442223039  
Preis: 12 €**



## Villa Fresena in Wittmund

# Bei uns geht's bunt zu

**Im Oktober 2023 feierte das Ehepaar Johannsen seinen 65. Hochzeitstag in der Villa Fresena. Die Bewohner hatten an diesem Tag sehr viel Spaß und für Livemusik war auch gesorgt.**

Regelmäßig am Freitagvormittag bietet eine Bewohnerin Interessierten eine Malstunde an. Wie den Fotos entnommen werden kann, wird hier auf hohem Niveau gearbeitet. Alle Achtung!

Selbstverständlich darf, wenn es das Wetter zulässt, auch ein geselliger Grillnachmittag nicht fehlen.

Im November trafen sich die Bewohner in der Anton-Oncken-Straße dann zum gemeinsamen Grünkohlkochen und -essen.

*Ute Tzscheetzsch  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.*

# Die „jecken Wiever“ sind los

Am Donnerstag vor Rosenmontag reißen die „nährischen Weiber“ die Herrschaft an sich, stürmen die Rathäuser und übernehmen für einen Tag symbolisch das Kommando.



Als äußeres Zeichen der Entmachtung wird den Herren ihre Krawatte abgeschnitten. Im „Huus an't Lütt Brügg“ ging die Weiberfastnacht auch nicht spurlos vorüber und Ewald Lengwenus war anschließend um eine Krawatte ärmer. Nachdem Frau Volksbeck das „Symbol der männlichen Macht“ abgeschnitten hatte, bekam Herr Lengwenus ein „Bützchen“ auf die Wange.

Als kleine Entschädigung erhielt er zum darauffolgenden Frühstück einen Mettigel für

seinen ganz persönlichen Genussmoment.

Doch woher kommt eigentlich diese Tradition der Weiberfastnacht? Zurückzuführen ist das Ganze auf das Jahr 1824, wo im Bonner Stadtbezirk Beuel die Waschfrauen beschlossen, ab sofort nicht nur die Wäsche, sondern auch ihre Männer in die Mangel zu nehmen. Dafür gab es einen ernsten Hintergrund, denn die Wäscherinnen mussten unzumutbare körperliche Arbeit verrichten, für wenig Lohn

und keinerlei Wertschätzung. Und während die Männer in Köln Karneval feierten, schlossen sich die Frauen zum „Alten Beueler Damenkomitee 1824 e.V.“ zusammen und lehnten sich damit gegen das dominante männliche Geschlecht auf. Es begann mit kleinen Kaffeemittagen, an denen sich die Frauen austauschen und ihren Frust von der Seele reden konnten. Seitdem wird der Brauch der Weiberfastnacht von Generation zu Generation weitergegeben.

Das „Alte Beueler Damenkomitee 1824 e.V.“ existiert bis heute und ist stolz darauf, sich als Geburtsstube der Weiberfastnacht zu sehen.



## Adventsstimmung

Zu einem gemütlichen Adventsnachmittag lud die Kurhausverwaltung Neuharlingersiel ein und diese nahmen die Bewohner in Begleitung unserer Präsenzkraft Heike sehr gerne an.

Hier kam sehr schnell vorweihnachtliche Stimmung auf, denn neben Schokoweihnachtsmann und Stollen verzauberte das „Duo Leuchfeuer“ die Besucher/innen hauptsächlich mit Weihnachtsliedern. Vor allem bei der älteren Generation sind die beiden Musiker mit ihrer volkstümlichen Musik sehr beliebt. Das Publikum schunkelte und sang fleißig mit und natürlich durfte „An der Nordseeküste“ nicht fehlen. Das „Duo Leuchfeuer“ mit Georg Galts und Partnerin Claudia nahm sich sehr viel Zeit für seine Gäste, führte immer wieder einen kurzen Schnack an den einzelnen Tischen und erfüllte Fotowünsche. Es war ein wirklich gelungener Nachmittag, denn viel zu oft geht in unserer Schnelllebigkeit der wahre Sinn der Adventszeit etwas verloren ... die Pflege von Traditionen, das Gefühl der Verbundenheit und die Vorfreude auf Weihnachten.

Ines Füssel  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.





## Bösel

# Sommergrillen

Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir unser Sommergrillen genießen. Traditionell wurden wieder Alwin Witte (Hausmeister) und Dieter Zaumseil (Bewohner) als Grillmeister eingespannt.

Die Bewohner ließen sich das Gegrillte und die selbstgemachten Salate schmecken. Als Gäste durften wir Ingrid und Jan Ferneding begrüßen und haben uns auch sehr über ihr Kommen gefreut. Es war ein sehr schöner Abend in der Parkstraße, der nächstes Jahr bestimmt wieder stattfindet.

*Ursula Kleymann und Claudia Witte  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.*

## Schortens

# Wohnen mit Service am Brummidik

Die Hausgemeinschaft hat einen Ausflug nach Horsten zum Grashaus gemacht.

Auf der Weihnachtsfeier der Hausgemeinschaft hat Heike Schuhmacher vom Johanniter Ortsverband Jeverland eine lustige Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Viel Freude hatten die Bewohner auch beim Singen.

Die Bewohner in Schortens gehen auch gerne mal frühstücken, aber es wird nicht nur gefeiert! Einmal in der Woche wird zur Hocker-Gymnastik eingeladen.

*Adelheid Kühn  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.*







FalkenVilla Jaderberg

# Jubiläum 10 Jahre FalkenVilla und jede Menge Geburtstage

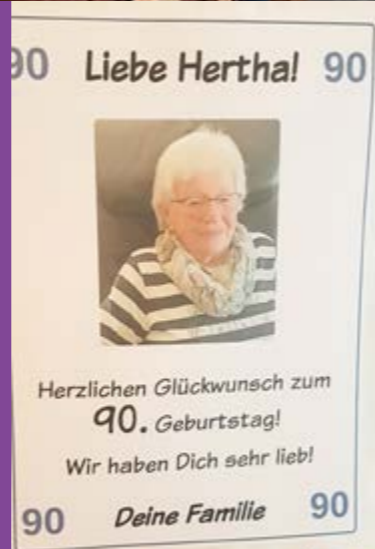
Am 5.11.2023 konnten wir unsere Jubiläumsfeier zum 10-jährigen des Hauses veranstalten.

Es war ein sehr schöner Tag mit allen Bewohnern sowie Eigentümern und vielen Gästen. Auch der Bürgermeister und die Hausverwaltung waren anwesend. Alle waren sich einig: Es war ein rundum gelungenes Fest!

Alfred Wefer feierte seinen Geburtstag bei einem leckeren Frühstück im Hofcafé Jaderberg. Auch Irmgard Ferken lud anlässlich ihres 90. Geburtstags zu Nachmittagskaffee ein. Zum 90. Geburtstag von Hertha gestaltete die Familie ein tolles Plakat.

Viele Grüße aus der Falkenstraße Jaderberg!

Die Hausgemeinschaft  
und Jutta Wulf Martens, Senioren Immo Partner



## Start in den Mai

In der Falkenstraße gab es zum Start in den Mai ein gemütliches Beisammensein mit Sonne, Gesang und viel Spaß. Bei Erdbeerbowle und einem Grill-Buffer schmelgte man in so mancher Erinnerung vom Maibaumsetzen.

Es war ein sehr schöner Tag – da waren sich alle einig.





Otterndorf

# Das war unser Jahr 2023

**Das Jahr 2023 in der „Villa up Diek“ in Otterndorf hielt viele Geburtstage und gemeinsames Beisammensein der Bewohner bei einem monatlichen Frühstück bereit.**

So wurde im April der 12. Geburtstag von Lissy, dem Hund, der in jeder Wohnung willkommen war, gefeiert.

Im Juli fand eine gemeinsame Fahrt mit der Mocambo auf der Oste statt. Die Mocambo ist das älteste Fahrgastschiff der BRD, wurde im Laufe der Jahre immer wieder auf den neuesten Stand gebracht und Reparaturen wurden vorgenommen. Als Dampfschiff für die Alsterschiffahrt wurde sie 1872 in Hamburg auf der Reiherstiegwerft gebaut. Ab 1945 fuhr das Schiff auf der Trave, später in Berlin und schließlich 1978 erstmals auf der Oste. Es wurde jedoch noch einmal nach Rostock verkauft, in Polen grundüberholt und seit 2002 fährt es wieder auf der Oste.

Saftige Weiden und Felder, durchzogen von schilfbewachsenen Gräben und Kanälen, prägen hier im Wechselspiel mit der Geest die Landschaft. Je nach Tidenverhältnissen geht es mit dem Schiff flussabwärts ins

Mündungswatt, dem Zentrum eines großen Vogelschutzgebietes, in welchem sich seltene Vogelarten sowie Seehunde tummeln. Flussaufwärts geht es vorbei an kleinen Orten, historischen Fähren und freundlichen Anwohnern.

Am Tag der Fahrt hatte man große Bedenken, dass das Wetter mitspielt, aber wie sagt man so schön: „Wenn Engel reisen, so scheint die Sonne“. Bei bestem Wetter konnten die Teilnehmenden die Fahrt auf der Oste genießen.

Im Oktober hat die Hausgemeinschaft ihr dreijähriges Bestehen bei einem gemeinsamen Frühstück gefeiert.

Im November mussten wir dann von Herrn Armin Hallmann im Alter von 89 Jahren Abschied nehmen. Herr Hallmann war ein gern gesehener Mitbewohner, wenn man ihn traf, so gab es immer ein nettes Gespräch. Wir werden ihn nie vergessen.

Ebenfalls Abschied nehmen mussten wir im Dezember von Hund Lissy. Gerade hatte man noch ihren 12. Geburtstag gefeiert und einige Monate später weilt sie nicht mehr unter uns.

Die Fensterdekoration im Obergeschoss übernahm, wie bereits im vergangenen Jahr, eine Bewohnerin. Nochmals an dieser Stelle „herzlichen Dank“.

Am Ende des Jahres fand in gemütlicher Runde eine Weihnachtsfeier statt, bei welcher die Bewohner nach Kaffee und Kuchen das allbewährte Julklapp-Würfelspiel spielten und es zu viel Gelächter kam. Mit dem Akkordeon einer Bewohnerin wurde ein Lied angestimmt, so dass die Hausgemeinschaft gemeinsam sang.

Ich bedanke mich bei allen Bewohnern für das Jahr 2023 und mögen sich alle auch im Jahr 2024 bester Gesundheit erfreuen.

Vielen Dank!

*Inga Lackmann  
DRK Cuxhaven / Hadeln gGmbH*





## FehnVilla in Augustfehn

# Durch das Jahr mit der Hausgemeinschaft

Im ersten Jahr nach Eröffnung war viel los in der FehnVilla in der Hengstförder Allee.

Im April 2023 wurde zum Beispiel das FehnMuseum besucht und es gab ein schönes Osterfrühstück. Nachdem der neue Grill endlich eingezogen war, gab es viele schöne und leckere Grillfeste im Garten.

Im Juni waren die Johanniter zu Besuch, um einen Erste Hilfe Kurs speziell für Senioren zu geben.

Durch den Barßeler Hafen fuhren die Teilnehmer dieses Ausfluges mit der Spitzhorn im August.

Zum einjährigen Jubiläum der FehnVilla Anfang Oktober wurde das Haus außen und innen durch die gesamte Hausgemeinschaft zusammen geschmückt für eine große Jahresparty!

Stilecht schmissen sich einige Bewohner zum Oktoberfest in Schale! Es gab offensichtlich reichlich Gaudi.

Im November wurde gebowlt. Das wird von den Bewohnern der FehnVilla sehr gerne gemacht.

Stimmungsvoll ging es auf der Weihnachtsfeier in der FehnVilla zu. Der Austausch von sogenannten Schrottwichtelgeschenken führte zu allerlei Heiterkeit.

Sabine Pfennig  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.





JadeVilla, Jaderberg

# Feuerwehreinsatz

**„Retten, löschen, bergen, schützen“, das sind die wichtigsten Aufgaben der Feuerwehr.**



Natürlich hofft jeder Einzelne von uns, die Dienste der Feuerwehr nie in Anspruch nehmen zu müssen. Doch es ist beruhigend zu wissen, dass im Ernstfall schnelle und kompetente Hilfe herbeieilt und man selbst die nötigen Verhaltensregeln für solch „brenzlige“ Situationen kennt.

Die Freiwillige Feuerwehr Jaderberg nahm die Einladung der JadeVilla sehr gern an, denn die Präventionsarbeit ist ein wichtiger Aspekt zur Vermeidung von Bränden bzw. effektiven Reaktion im Notfall. An einem Kaffeenachmittag stand der stellvertretende Brandschutzmeister Tino Öltjen Rede und Antwort, klärte über die Verhaltensweisen im Brandfall auf und hatte auch eine Feuerlöschdecke sowie Feuerlösch-Sprühdosens mit im Gepäck. Brandschutz ist eine gesellschaftliche Verantwortung und jeder Einzelne kann durch bewusstes und informiertes Verhalten seinen Anteil dazu beitragen. Damit die Brandschutzregeln nicht wieder in Vergessenheit geraten, übergab Herr Öltjen den Bewoh-

nern eine detaillierte Zusammenfassung mit allen wichtigen Informationen. Seit diesem Tag gibt es nun auch eine Sammelstelle vor der JadeVilla, wo sich nach einer Gebäudeevakuierung alle Personen sammeln sollen. So kann schnell und gezielt überprüft werden, ob jeder in Sicherheit ist.



Eine Woche später folgte nach der Theorie die Praxis, wobei hier die Bewohner (Gott sei Dank!) nur Zuschauer waren. Die Feuerwehr rückte mit einem Rüstwagenkran sowie Drehleiter an und probte den Ernstfall.

Solche Übungen geben gleich in zweifacher Hinsicht Sicherheit. Die Bewohner bekommen gezeigt, dass die örtliche Feuerwehr im Notfall schnell reagieren kann und über die notwendige Erfahrung sowie

technischen Mittel verfügt, um Leben zu retten. Und wenn man sieht, dass die Feuerwehr mit ihren Gerätschaften problemlos zu jeder Wohnung des Hauses vordringen kann, stärkt es das Vertrauen in die Fähigkeiten der Feuerwehrleute ungemein und lässt die Bewohner ruhiger schlafen.

Doch auch für die Feuerwehr sind Übungseinsätze unerlässlich. So erhält diese die Möglichkeit, verschiedene Szenarien zu simulieren, welche in Notfallsituationen auftreten können. Praktische Erfahrung hilft, die Teamarbeit effektiv zu koordinieren, unterschiedliche Techniken und Taktiken zu üben und eine enge Vertrautheit mit Ausrüstung und Technik zu erhalten. All das trägt zur kontinuierlichen Verbesserung der Leistungs- und Reaktionszeit der Feuerwehr bei und minimiert so das Risiko von Verletzungen und Schäden im Ernstfall.

Die Bewohner der JadeVilla haben sehr genau hingehört und hingeschaut und sind sich sicher, im Ernstfall schnelle und kompetente Hilfe zu erhalten. Hoffen wir, dass dieser nie eintreten wird!



An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr mit ihren vielen ehrenamtlichen Helfern!

*Ines Füssel  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.*



# Aktuelle Baunachrichten



## Grasberg

### BirkenVilla – zweite Seniorenwohnanlage in Grasberger Ortsmitte

Im Jahr 2020 wurde in zentraler Ortslage von Grasberg die LindenVilla in der Lindenstraße fertiggestellt. Nun folgt ein weiteres Gebäude in der Birkenstraße.

Auf dem Grundstück befand sich ursprünglich eine alte Schmiede, danach wurden die Flächen lange Jahre zu Wohnzwecken und von einem Landmaschinenhandel genutzt. Zuletzt befanden sich in dem Gebäudekomplex eine Autowerkstatt und Wohnungen.

Nach Räumung und Abriss der Gebäude beginnen die Bauarbeiten zur Errichtung einer weiteren Seniorenwohnanlage mit 16 barrierefreien Wohnungen.

Es ist eine Bauzeit von rund 12 Monaten vorgesehen, der Rohbau beginnt voraussichtlich im Herbst 2024.

#### **BirkenVilla in Grasberg**

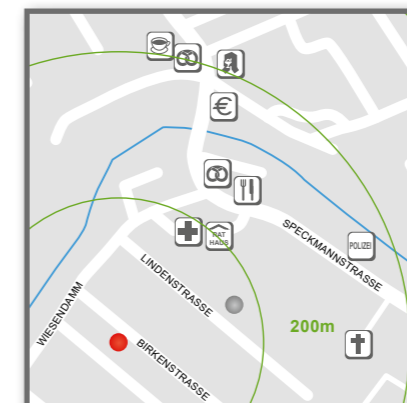
Adresse: Birkenweg 2  
28879 Grasberg

Geplante Fertigstellung: 2025

Wohneinheiten:  
16 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 50 m<sup>2</sup> bis 89 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
Der Pflegedienst Lilienthal GmbH





## Otterndorf

### WurtVilla een & WurtVilla twee – Baugenehmigung erteilt

#### **WurtVilla een & WurtVilla twee in Otterndorf**

Adresse: Stader Straße 69  
21762 Otterndorf

Geplante Fertigstellung: 2025

Wohneinheiten:  
2 x 18 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 55 m<sup>2</sup> bis 102 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
DRK Cuxhaven / Hadeln gGmbH

Im Jahr 2020 wurde im Liebesweg bereits die Villa up Diek mit 12 Wohneinheiten fertiggestellt. Nun beginnen die vorbereitenden Arbeiten für zwei weitere Gebäude.

An der Stader Straße in Otterndorf laufen nach Erteilung der Baugenehmigung nun die vorbereitenden Arbeiten auf dem insgesamt 7.500 m<sup>2</sup> großen Grundstück. Die alte Hofstelle wurde geräumt und inzwischen zurückgebaut.

Auf dem Grundstück verläuft eine historische Wurt, die bei der Planung und der Namensgebung der beiden neuen Gebäude mit jeweils 18 Wohnungen berücksichtigt wurde.



## Kutenholz

### Villa Kutenholt – die Bauarbeiten haben begonnen

In der Samtgemeinde Fredenbeck entstehen in der Ortschaft Kutenholz an der Langen Straße / Ecke Schulstraße in zentraler Lage neue Seniorenwohnungen.

Auf dem 2.040 m<sup>2</sup> großen Grundstück, direkt gegenüber vom EDEKA, haben die Bauarbeiten der Villa Kutenholt begonnen. Es werden 16 Seniorenwohnungen mit unterschiedlichen Grundrisstypen für 1 – 2 Personen errichtet.

Nach einer Bauzeit von etwa 12 Monaten wird den künftigen Bewohnern auch hier ein ausgestatteter Gemeinschaftsraum zur Verfügung stehen.

#### **Villa Kutenholt in Kutenholz**

Adresse: Lange Straße 1b  
27449 Fredenbeck-Kutenholz

Geplante Fertigstellung: 2025

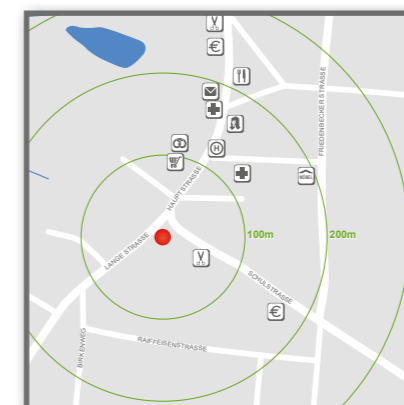
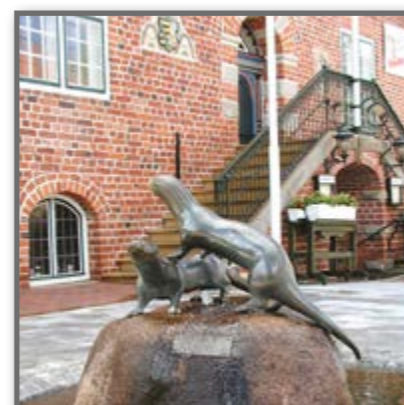
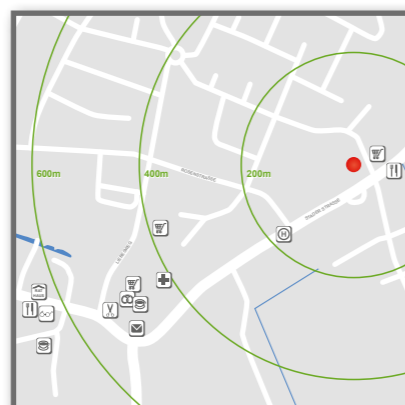
Wohneinheiten:  
16 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 50 m<sup>2</sup> bis 89 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
Pflegeteam Herbstzeit GmbH



Visualisierung





**Augustfehn**



**Gnarrenburg**

## AugustVilla – Fertigstellung und Erstbezug

### **AugustVilla in Augustfehn**

Adresse: Reetweg 24  
26689 Apen-Augustfehn

Fertigstellung: 2024

Wohneinheiten:  
16 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 50 m<sup>2</sup> bis 89 m<sup>2</sup>

Grundstücksgröße:  
ca. 2.309 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
Johanniter-Unfall-Hilfe  
Weser-Ems e.V.

Am 08.11.2023 wurde im Baugebiet Hengstforde das Richtfest der AugustVilla gefeiert. Die Bauarbeiten liefen nach Zeitplan.

Beim Tag der offenen Tür am 15. und 16. Juni 2024 wurde das Haus bereits der interessierten Öffentlichkeit präsentiert. Besonders beeindruckend ist die Lage, mit unverbaubarem Blick auf einen See.

Elektriker, Heizungs- und Sanitärinstallateure, Zimmerleute, Schlosser, Fliesenleger, Maler

und Bodenleger, Küchenbauer sowie die Garten- und Landschaftsbauer waren fleißig. Pünktlich zum Einzug der Bewohner ab dem 01. August 2024 sind die Bauarbeiten abgeschlossen, die Außenanlagen sind angelegt und der Gemeinschaftsraum ist möbliert und ausgestattet.

## Villa Marie & Villa Carl wurden fertiggestellt

32 neue Seniorenwohnungen in Gnarrenburg. Hinter dem Pfarrhaus im Paulusweg sind die Bewohner eingezogen.

Ende 2022 haben zwischen Rathaus und Kirche am Paulusweg 2 und 4 die Erdarbeiten begonnen, am 28. Juni 2023 folgte das Richtfest. Nun sind die Bauarbeiten an der „Villa Marie & Villa Carl“ abgeschlossen und die Bewohnerinnen und Bewohner haben ihre neuen Wohnungen bezogen.

Der möblierte Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss beider Villen lädt zu gemeinsamen Treffen ein und farbige Wände sowie florale Fotos auf großen Leinwänden verleihen jedem Haus ein persönliches Flair. SeniorenConcept wünscht den Hausgemeinschaften der Villa Marie und der Villa Carl eine gute Zeit!

### **Villa Marie & Villa Carl in Gnarrenburg**

Adresse: Paulusweg 2 und 4  
27442 Gnarrenburg

Fertigstellung: 2024

Wohneinheiten:  
2 x 16 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 50 m<sup>2</sup> bis 89 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
Diakoniestation  
des Ev.-luth. Kirchenkreises  
Bremervörde-Zeven gGmbH





## Cuxhaven

# Wohnprojekt Störtebekerbogen – 30 Seniorenwohnungen und 21 Single-Wohnungen fertiggestellt

### **Residenz am Störtebekerbogen**

Adresse: Wernerstraße 10  
27472 Cuxhaven  
(Bauteil A)

Fertigstellung: 2023 / 2024

Wohneinheiten:  
30 Wohnungen  
mit 2 – 3 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 54 m<sup>2</sup> bis 133 m<sup>2</sup>

Serviceleistungen:  
DRK Cuxhaven / Hadeln gGmbH

In zentraler Lage von Cuxhaven, zwischen Hafen, Innenstadt und Schloss, wurden die Seniorenwohnungen in der Residenz am Störtebekerbogen und die Single-Wohnungen im angrenzenden Bauteil bezogen.

Auf den symbolischen 1. Spatenstich im August 2021 folgte, nach einer aufwändigen Pfahlgründung und dem Bau der Tiefgarage, Ende März 2023 das Richtfest und im Anschluss der Innenausbau.

Die Wohnungsübergaben an die Eigentümer sind dann ab Ende 2023 erfolgt und die Wohnungen wurden nach und nach bezogen.

Die Erstellung der Außenanlagen konnte witterungsbedingt erst im Frühjahr erfolgen. Inzwischen sind die Rasenflächen grün und die Hecken und Bäume gepflanzt.

Durch farbige Wände in den Gemeinschaftsbereichen und großformatige Leinwände mit Impressionen aus Cuxhaven

ist in beiden Gebäudeteilen ein ansprechendes Ambiente entstanden. Der Gemeinschaftsraum im Erdgeschoss der Residenz wurde zudem möbliert und ausgestattet.

SeniorenConcept wünscht allen Bewohnern am Störtebekerbogen alles Gute!

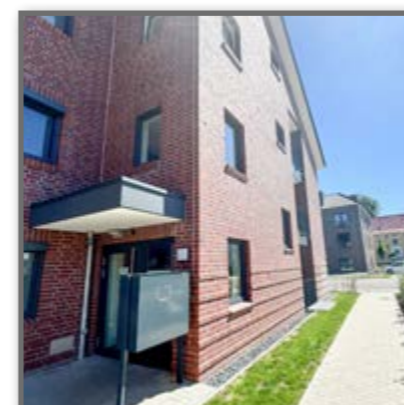
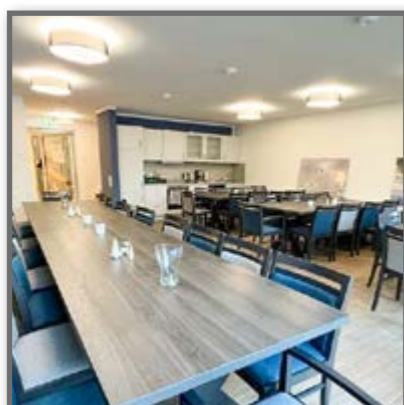
### **Wohnen am Störtebekerbogen**

Adresse: Wernerstraße 10 A  
27472 Cuxhaven  
(Bauteil B)

Fertigstellung: 2023 / 2024

Wohneinheiten:  
21 Wohnungen  
mit 1 – 2 Zimmern

Wohnflächen:  
ca. 43 m<sup>2</sup> bis 66 m<sup>2</sup>







# *Ik denk*

*Sömmerachtig is't vandaag  
de Lindboom bleiht al  
un dicke Moßimmen sitten  
daar up de Siinnenblömen  
gleinig heet schient de Siinn  
un suggt dat Water up  
un ik denk  
wat lett dat moi wenn de Siinn  
in de Daudriippen tinkelt*

*Ursula Gressmann  
15.07.2011*

*[www.de-plattsnackers.de](http://www.de-plattsnackers.de)*



## **IMPRESSUM**

### **Herausgeber**

SeniorenConcept Bau GmbH  
Markt 22 / Lambertihof  
26122 Oldenburg

T 0441 39 02 42 - 0

[marketing@seniorenconcept.de](mailto:marketing@seniorenconcept.de)  
[www.seniorenconcept.de](http://www.seniorenconcept.de)

**Auflage: 1.500**

Irrtum und Druckfehler vorbehalten.